



Medienkommentar

Smart Meter Gesetz: Das kommt auf uns zu



Anfang diesen Jahres wurde die verpflichtende Installation von Smart Meter in jedem deutschen Haushalt beschlossen. Was bedeutet dies für uns Menschen und für unsere Umwelt? In dieser Sendung sind neun gefährliche Auswirkungen des Smart Meters zusammengefasst.

Am 11.01.2023 wurde vom deutschen Bundeskabinett das «Gesetz zum Neustart der Digitalisierung der Energiewende» auf den Weg gebracht, welches unter anderem die verpflichtende Installierung eines Smart Meters in jedem deutschen Haushalt bedeutet. Dies, trotz Kritik von Verbraucher- und Datenschützern und trotz vielen Argumenten, die gegen Smart Meter sprechen. Neun dieser vom Verein «Schutz vor Strahlung» zusammengefassten Argumente zeigen wir Ihnen im Anschluss. Entscheiden Sie selbst, ob Sie ein solches Gerät in Ihrer Wohnung haben möchten.

Gefährdung der Gesundheit durch Elektrosmog

Smart Meter generieren ununterbrochen elektromagnetische Strahlung. Oft verursachen sie hochfrequente Signale, welche sich im ganzen Haus ausbreiten. Diese stören unser Wohlbefinden und gefährden unsere Gesundheit: Übelkeit, Erschöpfung, Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit, Herzbeschwerden und eine Zunahme der Zahl elektrosensibler Menschen sind die Folgen. Hochfrequente elektromagnetische Strahlung wird von der WHO als potenziell krebserregend eingestuft.

Überwachung und Datenschutz

Durch die ständige Datenspeicherung und Daten-verarbeitung können Energielieferanten Ihre Verbrauchergewohnheiten verfolgen: Welche Geräte werden wann von wie vielen Konsumenten wie verwendet? Diese Informationen könnten künftig für kommerzielle oder politische Zwecke genutzt werden.

Diskriminierung

Die Auswirkung auf elektrosensible Menschen stellen Rechtsfragen in Bezug auf Diskriminierung und Barrierefreiheit. Weil sich die Strahlung von Smart Metern im Haus ausbreiten, können sich Betroffene nicht mehr zuhause aufhalten und andere Menschen nicht mehr unbeschwert besuchen.

Ökologischer Wahnsinn

Es ist nicht zu rechtfertigen, dass einwandfrei funktionierende Zähler entsorgt werden, die dann als Elektroschrott „recycelt“ werden müssen. Die Zähler sind empfindlich, softwareabhängig und müssen regelmäßiger ausgetauscht werden als die bisherigen langlebigen Zähler.

Gefährdung von Flora und Fauna

Smart Meter können schädliche Auswirkungen auf die Umwelt haben. Elektromagnetische Felder stören beispielsweise die Magnetkompass-Orientierung von Zugvögeln, wodurch diese ihre Orientierung verlieren.

Fehlende Energieeinsparung

Smart Meter sollen laut Werbung zum Energiesparen beitragen. Doch das Sparpotential wird torpediert durch die ständige Produktion neuer Geräte. Zudem wurde dieser angebliche Spareffekt nie nachgewiesen: Die in dieser Technologie am weitesten fortgeschrittenen Länder wie Frankreich, Kanada, und die Vereinigten Staaten, konnten keine Energieeinsparung feststellen. Im Gegenteil: Smart Meter verbrauchen im Betrieb mehr Strom als die bisherigen Zähler.

Falschmessungen

Die niederländische Universität in Twente zeigte auf, dass Smart Meter bis zum Sechsfachen des tatsächlichen Stromverbrauchs messen. Der Grund: Smart Meter kommen mit modernen Geräten wie zum Beispiel dimmbaren LED-Leuchten nicht immer zugange.

Brandgefahr

Brände im Zusammenhang mit Smart Metern haben in den Vereinigten Staaten zugenommen und Kanada sogar dazu veranlasst, eine große Anzahl dieser Zähler wieder durch herkömmliche elektromechanische Zähler zu ersetzen.

Abschaltung auf Knopfdruck

Energieversorger haben von außen Zugriff auf den Smart Meter. Strom, Gas und Wasser können so aus der Ferne abgeschaltet werden. Die Datenübertragung der Smart Meter ist zwar geschützt, eine Manipulation der Zähler ist für geübte Hacker aber kein unmögliches Unterfangen.

von db

Quellen:

Flyer „Sagen Sie nein zum Smart Meter!“, Verein Schutz vor Strahlung:

<https://schutz-vor-strahlung.ch/infomaterial-bestellen/>

Weiterführende Informationen

Musterbrief des Vereins Schutz vor Strahlung: „So lehnen Sie den Einbau Ihres Smart Meters jetzt ab – auch vorsorglich“:

<https://schutz-vor-strahlung.ch/news/smartmeter-die-strahlende-blackbox/>

University of Twente - electronic energy meters' false readings almost six times higher than actual energy consumption:

<https://www.utwente.nl/en/news/2017/3/313543/electronic-energy-meters-false-readings-almost-six-times-higher-than-actual-energy-consumption>

EMF Safety Network - Smart Meter Fires and Explosions:

<http://emfsafetynetwork.org/smart-meters/smart-meter-fires-and-explosions/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#SmartMeter - Smart Meter - www.kla.tv/SmartMeter

#Technik - www.kla.tv/Technik

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.